

Bedienungsanleitung D



Umkehrosmoseanlage zur Entsalzung von Leitungswasser, mit einer Tagesleistung von bis zu 400 Litern pro Tag.

Mit diesem Gerät sind Sie, bei richtiger Anwendung, in der Lage, die anorganischen Inhaltsstoffe und andere Schadstoffe Ihres Leitungswassers ohne Zudosierung von Chemikalien um bis zu 99% zu vermindern.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig. Dies vermeidet Fehlbedienungen und Reklamationen!

AB Aqua Medic GmbH
Gewerbepark 24, 49143 Bissendorf, Germany

1. Ausstattung

Die Umkehrosmoseanlage platinum line plus ist mit drei großen 10" Filtergehäusen ausgestattet. Die Filtereinsätze (Aktivkohle, Feinfilter und Entmineralisierungsharz) können leicht gewechselt werden. Durch das eingebaute Manometer lässt sich der anliegende Arbeitsdruck ablesen. Alle Komponenten, die Vorfiltergehäuse und das Membranmodul sind auf einem stabilen pulverbeschichteten Haltewinkel montiert. Die Anlage besitzt eine leistungsstarke Druckerhöhungspumpe und ein Spülventil und kommt damit auf eine Ausbeute (Abwasser: Reinwasser) von bis zu 1:1. Die Salzurückhalterate beträgt bis zu 99%. Aufgrund der vollautomatischen Rückspülung und der kontinuierlichen Überwachung des Ausgangswassers ist die Anlage sehr wartungsarm. Sie besteht aus:

- Feinfilter, 10" mit 5 µm Porenweite
- Kombifilter (Fein- und Aktivkohlefilter)
- Umkehrosmosemodul 400 Liter/Tag mit einer hochwertigen Kunststoffmembrane aus Polyamid/Polysulfon mit bis zu 400 Litern Tagesleistung (5)
- Spülventil: Die Anlage ist auf ein Rein-/Abwasser Verhältnis von 1:2 bis maximal 1:1 eingestellt.
- Entmineralisierungsfiler
- 24 V DC Druckerhöhungspumpe inkl. Steuergerät
- Wasserhahnanschluss (3/4") inkl. Druckschlauch

2. Montage

Die Umkehrosmoseanlage ist betriebsfertig auf einen Winkel montiert. Dieser sollte, möglichst in der Nähe eines Wasser/Abwasseranschlusses, an die Wand geschraubt werden. Jetzt können Sie die Schläuche anschließen.

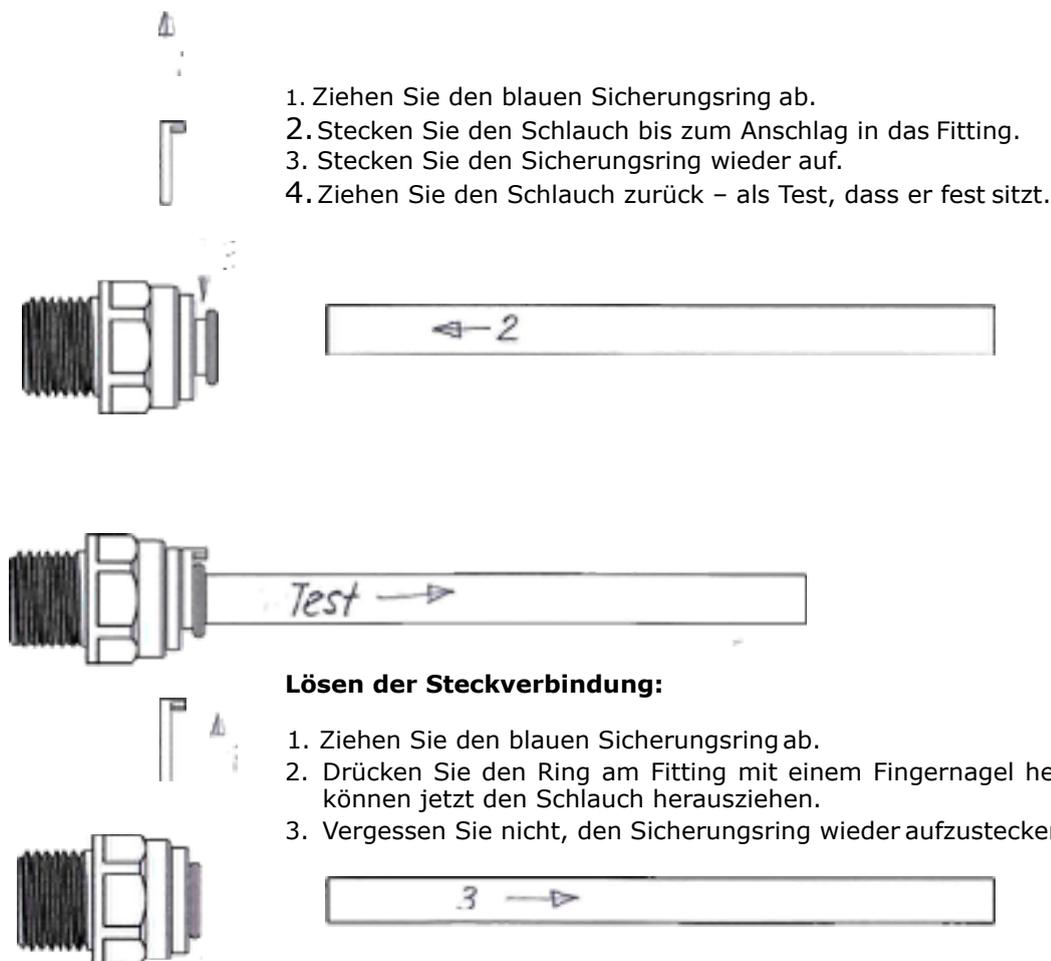


Abb. 1: Anschluss der Schlauchverbindungen

Die Anschlüsse verteilen sich wie folgt (s. Abb. 4):

1. Leitungswasserzulauf - in den Vorfilter (1)
2. Konzentratablauf (14) (Abwasser) am Spülventil (3)
3. Reinwasser (Permeat) (2)
4. Wasserhahnanschluss

Den Wasserhahnanschluss an einen 3/4" Wasserhahn (Kaltwasser) anschließen, ggfs. Adapterstück zwischenschalten (nicht im Lieferumfang enthalten).

3. Inbetriebnahme

Alle 10"-Gehäuse mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels anziehen. Membrangehäuse öffnen und Membrane einschieben.

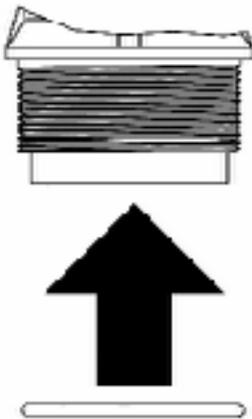


Abb. 2: Montage O-Ring Membrangehäuse

R. ing des Membrangehäuse nicht in den Schraubdeckel einlegen sondern auf das Gehäuse aufschieben. Membrangehäusedeckel mit Schlüssel fest anziehen.

Wenn alle Anschlüsse fest sitzen, kann das Wasser aufgedreht werden und der Netzstecker für die Stromzufuhr (220 - 240 V / 50/60 Hz) eingesteckt werden. Alle Anschlüsse auf Dichtigkeit prüfen. Die Fittings sind mit Teflonband eingedichtet, bei Undichtigkeiten können sie mit etwas Teflonband nachträglich eingedichtet werden. Die Anlage spült sowohl zu Beginn als auch während des Betriebs automatisch. Die Anzeige „Flush“ leuchtet auf.



Abb. 3: Steuergerät platinum line plus

Anzeige:

- T.D.S.: Total Dissolved Solids (= im Wasser gelöste Substanzen)
- FULL: Entfällt da Anlage ohne Vorratsbehälter
- WORK: In Betrieb
- POWER: Strom angeschlossen
- SOURCE = Wasser angeschlossen
- FLUSH: Rückspülung

Aus der Konzentratleitung (14) muss das Wasser in einem schwachen Strahl austreten, nach einigen Minuten auch aus der Reinwasserleitung (2), hier jedoch deutlich geringer. Niedrige Drücke oder Temperaturen vermindern die Reinwasserleistung. Das Reinwasser, das in den ersten beiden Stunden produziert wird, muss verworfen werden, da es noch Reste des Desinfektionsmittels enthält. Nach 2 Stunden Laufzeit kann das Wasser genutzt werden.

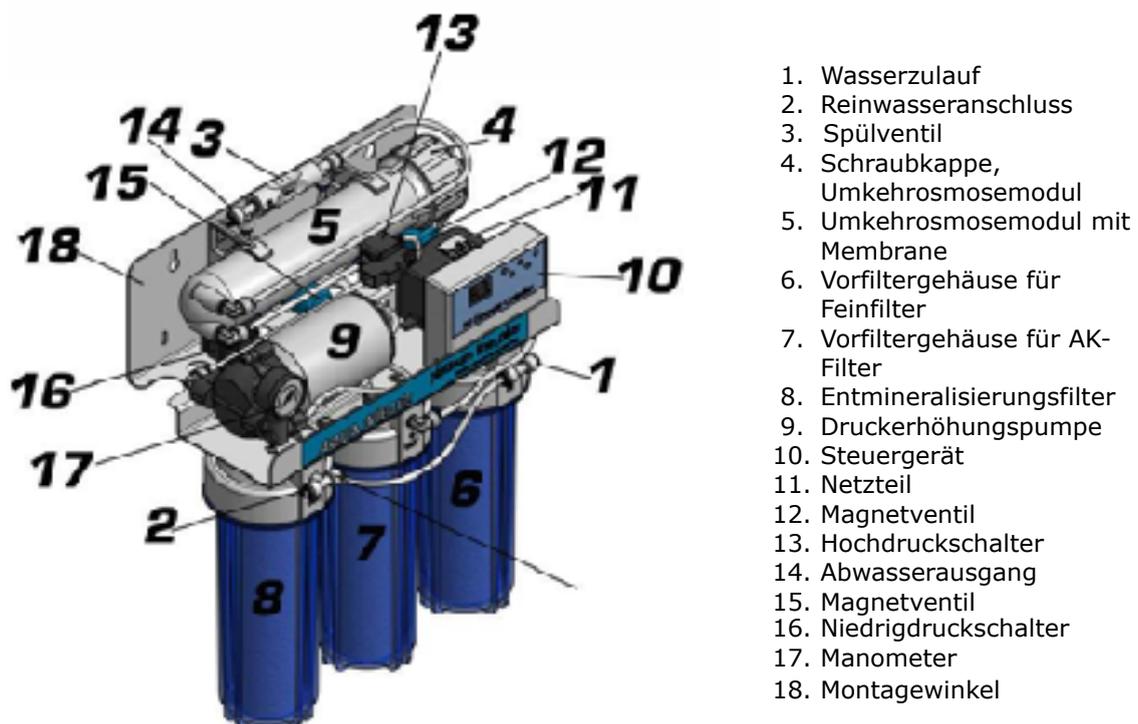


Abb. 4: platinum line plus

Im Display wird der Restsalzgehalt des Osmosewassers angezeigt. Steigt der Wert an, muss das Harz im nachgeschalteten Entmineralisierungsfilter getauscht werden. Dazu die Anlage außer Betrieb nehmen, das 10"-Gehäuse mit dem entsprechenden Schlüssel öffnen, die Patrone entnehmen und neu befüllen. Danach das 10"-Gehäuse wieder fest verschließen und Anlage starten.

4. Wartung

- **Rückspülen:** Das Rückspülen der Membrane wird von der Automatik der Anlage in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Es leuchtet die LED Flush auf.
- **Vorfilter:** Beide Vorfiltereinsätze sollten bei normal verschmutztem Leitungswasser jährlich ausgetauscht werden. Bei stärker verschmutztem Wasser erfolgt ein Austausch nach Bedarf (wenn die Reinwasserproduktion zurückgeht).
- **Membrane:** Die Membrane hat bei Leitungswasser mittlerer Härte eine Lebensdauer von einigen Jahren. Danach muss sie gegen eine neue ausgetauscht werden.

- **Spülventil:** Auch das Spülventil ist ein Verschleißteil. Wenn die Abwassermenge zu gering wird, ist das Ventil verkalkt und kann in Säure (Essig) entkalkt werden. Steigt die Abwassermenge dagegen an, muss das Ventil ausgetauscht werden.

5. Störungen

- **Es fließt zu viel Abwasser:** Spülventil ersetzen oder Membranleistung überprüfen. Bei hohen Härtegraden kann die Anlage sehr schnell verkalken und muss dann eingeschickt werden.
- **Es fließt zu wenig Abwasser:** Prüfen, ob die Vorfilter verstopft sind. Ggfs. Vorfilter wechseln.
- **Es fließt zu wenig Reinwasser:** Prüfen, ob auch zu wenig Abwasser fließt und ggfs. Vorfilter wechseln (s. o.).
- **Wasserdruck zu niedrig:** Druckerhöhungspumpe prüfen und bei Defekt ersetzen.
- **Modul verstopft oder verbraucht:** Die Membrane muss erneuert werden. In die Anlage können alle handelsüblichen Module mit Standardmaß (18") und 400 Litern Tagesleistung eingebaut werden. Wir empfehlen Ihnen jedoch unbedingt Polyamid/Polysulfon Membranen zu benutzen. Auf Nummer sicher gehen Sie mit Originalmembranen von Aqua Medic.
- **Rückhalterate zu niedrig:** Prüfen ob O-Ringe am Stutzen der Membrane dichten oder die Aufnahme im Membranhäuser einen Riss hat. Andernfalls Membrane ersetzen.

6. Wichtige Hinweise

- **Anschluss:** Schließen Sie die Umkehrosmoseanlage immer an die Kaltwasserleitung an. Bei erhöhten Wassertemperaturen steigt zwar die Reinwasserproduktion, die Rückhalteraten verschlechtern sich aber. Außerdem wird bei Temperaturen über 40 °C die Membrane zerstört.
- **Abschalten:** Wenn Sie die Anlage abschalten, drehen Sie den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker.
- **Stillstand:** Die Anlage kann ohne Weiteres für längere Zeit abgeschaltet werden. Wenn die Anlage für mehr als 6 Wochen abgestellt werden soll, empfehlen wir, die Membrane zu entnehmen und feucht im Kühlschrank zu lagern oder die Anlage mit einem geeigneten Desinfektionsmittel zu befüllen. Bei erneuter Inbetriebnahme muss die Anlage zunächst einige Stunden laufen. Das in dieser Zeit produzierte Osmosewasser ist zu verwerfen.

7. Garantie

AB Aqua Medic GmbH gewährt eine 24-monatige Garantie ab Kaufdatum auf alle Material- und Verarbeitungsfehler des Gerätes. Als Garantienachweis gilt der Original-Kaufbeleg. Während dieser Zeit werden wir das Produkt kostenlos durch Einbau neuer oder erneuerter Teile instandsetzen (ausgenommen Frachtkosten). Im Fall, dass während oder nach Ablauf der Garantiezeit Probleme mit Ihrem Gerät auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Diese Garantie gilt nur für den Erstkäufer. Sie deckt nur Material- und Verarbeitungsfehler, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch auftreten. Sie gilt nicht bei Schäden durch Transporte oder unsachgemäße Behandlung, Fahrlässigkeit, falschen Einbau sowie Eingriffen und Veränderungen, die von nicht-autorisierten Stellen vorgenommen wurden.

AB Aqua Medic GmbH haftet nicht für Folgeschäden, die durch den Gebrauch des Gerätes entstehen.

AB Aqua Medic GmbH – Gewerbepark 24 – 49143 Bissendorf/Germany

- Technische Änderungen vorbehalten – 01/2017

Aktuelle Anleitungen stehen zum Download unter www.aqua-medic.de bereit.